



ZOLLJAHRESSTATISTIK 2022

ZOLL

FÜR UNS IM EINSATZ.

DER ZOLL IN KÜRZE

Rund 48.000 Beschäftigte des Zolls erheben und verwalten 163 Milliarden Euro Steuern im Jahr und tragen damit wesentlich zur Funktionsfähigkeit Deutschlands bei.

Indem die Zöllnerinnen und Zöllner den grenzüberschreitenden Warenverkehr kontrollieren, halten sie Verbotenes vom Markt und schützen damit aktiv Wirtschaft und Verbraucher/innen.

Dabei hat der Zoll die Gewährleistung eines reibungslosen internationalen Warenverkehrs im Blick und ist darauf bedacht, die wirtschaftlichen Interessen mit der Überwachung des Warenverkehrs zu vereinbaren.

So konnten im vergangenen Jahr rund 29 Tonnen Drogen, 6.600 illegale Waffen und 8,5 Millionen Fälschungen im Wert von 435 Millionen Euro aus dem Verkehr gezogen werden.

Durch die digitale Abfertigung und den IT-gestützten Austausch von Unterlagen, sowie die digitale Kommunikation mit den Zollbeteiligten, erfolgt die Abfertigung so schnell wie möglich und der Aufwand für den Wirtschaftsbeteiligten wird so gering wie nötig gehalten.

Aus Deutschland konnten dadurch im Jahr 2022 Waren im Wert von mehr als 715 Milliarden Euro in Nicht-EU-Staaten ausgeführt werden. Dem gegenüber wurden Waren im Wert von knapp 756 Milliarden Euro eingeführt.

Mit Hilfe des softwaregestützten Abfertigungssystems ATLAS ist der Zoll in der Lage, Einfuhren risikoorientiert und sekundenschnell abzufertigen. Da vieles mittlerweile online gehandelt und per Post versandt wird, hat der Zoll mit dem Abfertigungsverfahren ATLAS-IMPOST zudem eine digitale und komfortable Möglichkeit geschaffen, welches eine zusätzliche Abfertigung bis zu 150 Millionen Sendungen pro Jahr ermöglicht.

Auch bei der Verwaltung der Verbrauchsteuern, der Erhebung der Kraftfahrzeugsteuer oder der Verfolgung von Schwarzarbeit ist die Digitalisierung ein fester Bestandteil der täglichen Arbeit. So kommen mittlerweile in nahezu allen Bereichen des Zolls digitale Anwendungen und automatisierte Fachverfahren zum Einsatz und sorgen für Einfachheit, Transparenz und Geschwindigkeit im Zusammenspiel mit Bürgerinnen und Bürgern sowie anderen Verwaltungen.

INHALT

I. EINNÄHMEN	3
Erhobene Abgaben	4
Erhobene Verbrauchsteuern	4
Nacherhebungen und Rückforderungen	5
Erstattungen	5
Einnahmen durch den Vollstreckungsdienst	6
II. IMPORT UND EXPORT	7
Anzahl der Zollabfertigungen	8
Wert der abgefertigten Waren	8
III. SCHUTZ VON SICHERHEIT UND ORDNUNG	9
Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität	10
Bekämpfung des Zigarettschmuggels	10
Bekämpfung des Waffenschmuggels	11
Überwachung des grenzüberschreitenden Barmittelverkehrs	11
Anzahl der verfolgten Zolldelikte und Tatverdächtigen	12
Bekämpfung der Marken- und Produktpiraterie	12
Artenschutz	14
IV. BEKÄMPFUNG DER SCHWARZARBEIT UND DER ILLEGALEN BESCHÄFTIGUNG	15
Prüfungen von Arbeitgebern	16
Eingeleitete und abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Straftaten	16
Eingeleitete und abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Ordnungswidrigkeiten	17
Schadenssummen und Steuerschäden	17
V. BEKÄMPFUNG DER ORGANISIERTEN KRIMINALITÄT	18
Anzahl der geführten Verfahren	19
Aufteilung nach Deliktsarten	19
VI. ORGANISATION UND PERSONAL	20
Dienststellen und Personaleinsatz	21
Impressum	22